

Judith Ritter, geboren in Offenburg, studierte Kirchenmusik und Gesang an der Musikhochschule Freiburg. Ihr weiterführendes Gesangsstudium in Karlsruhe beendete sie erfolgreich im Jahr 2001. Entscheidende Impulse und künstlerische Inspiration erhielt sie bei Jeanne Piland, Anna Reynolds und Walter Donati.

Schon während ihres Gesangsstudiums war sie Ensemblemitglied der “Jungen Oper Köln” und sang Hänsel in “Hänsel und Gretel” und Cherubino in “Die Hochzeit des Figaro”, für den sie auch von der Kammeroper Frankfurt engagiert wurde. Durch ihr Interesse an den Werken zeitgenössischer Komponisten war sie 2003 – 2007 Mitglied des Solistenensembles des Experimentalstudios Freiburg.

Der Schwerpunkt ihres künstlerischen Wirkens liegt im Konzertgesang. Sie musiziert unter anderem mit L´arpa festante, La Banda, Arsarius Consort, Karlsruher Barockorchester, Kammerphilharmonie Karlsruhe, Frankfurter Sinfoniker, Kammerphilharmonie Mannheim, Kammer Sinfonie Bremen und dem Komponisten Martin Palmeri. Zahlreiche Konzerte im In- und Ausland führten sie u.a. in das Konzerthaus Freiburg, in die Philharmonie Köln, zum “Festlichen Sommer in der Wies”, “Musiktriennale Köln”, “Archipel Festival” in Genf, und zum Hamburger Musikfest. Darüber hinaus hat sie bei zahlreichen Festspielen, Uraufführungen, Rundfunkaufnahmen und CD-Produktionen des SWR solistisch mitgewirkt. Ihr Repertoire erstreckt sich von Werken des Frühbarock bis hin zu Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten.